

Stand vom: 19.06.2021

COVID 19-Schutz- und Handlungskonzept der Tischtennis-Abteilung des TuS Lichterfelde Berlin (“Handlungskonzept”)

Die Grundlage sind die Handlungshinweise zur Schul- und Sporthallenöffnung vom 18.05.2021 des Bezirks Berlin Steglitz-Zehlendorf.

Ergänzungen und Erläuterungen dazu des Hauptvereins, des Berliner Tisch-Tennis Verbands und des Deutschen Tischtennis Bund sind ebenso zu beachten:

Ausführliche Fassung: <https://tt.tusli.de/covid-19-schutz-und-handlungskonzept/>

Wer gegen dieses Schutz- und Handlungskonzept in Verbindung mit staatlichen Vorgaben gravierend oder wiederholt verstößt und damit andere gesundheitlich gefährden, wird vom Hygienebeauftragten oder einer anderen Person, die das Hausrecht hat, der Halle verwiesen.

Grundsätzliche Maßnahmen:

- Nur zum Training kommen, wenn man keine Krankheitssymptome zeigt
- Zu Hause umziehen, medizinischen Mundnaseschutz mitnehmen
- 5 Minuten vor Trainingsbeginn: Rechts vom Haupteingang der Sporthalle in 1,5m Abstand warten bis der Trainer/Schlüsselverantwortliche (Hygieneverantwortliche) Zutritt gewährt
- Tischoberflächen, -Sicherungen und Tischkanten mit gestellten Papiertüchern reinigen

Maßnahmen der aktuellen Öffnungsstufe (Markiert sind Änderungen zu früher):

	Maßnahme
Buchungssystem	Erwachsene Nein; Jugend in den Ferien notwendig
Anwesenheitsliste	Über Anwesenheitsliste am Eingang
Gäste	Nein
Testpflicht	Ja, siehe „Test-Möglichkeiten und Alternativen“
Medizinische Mundnasemaske	Jederzeit und überall Nur beim aktiven Spielen am Tisch abnehmen
Kabine	Nur zum Umziehen nutzbar
Duschen	Mit 2 Personen nutzbar
Lüften	Jederzeit gegeben; Fenster und Türen sind immer offen
Anzahl Tische	maximal 9
Anzahl max. Personen	Offen, nach Tisch-Kapazität
Banden	Tische absperren möglich
Mindestabstand	1,5m
Doppel	Möglich, dadurch dass Teilnehmer getestet sind
Partner	Partnerwechsel möglich
Bälle*	keine Einschränkung
Ausgang ausschließlich	Über Haupteingang mit Abstand zu anderen Personen
Zuschauer / Eltern	Nur getestet zugelassen in der Sporthalle

* Da wir jedem Mitglied eigene Bälle ausgeben, kann jeder nur seinen eigenen Ball benutzen.

Sollte ein Krankheitsfall innerhalb der Gruppe auftreten, so könnte die komplette Gruppe inkl. Gäste von den Maßnahmen des Gesundheitsamts betroffen sein (Quarantäne, Tests, o.ä.)